

Funk Universal-Dimmaktor EB

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet. Auch bei ausgeschaltetem Gerät ist die Last nicht galvanisch vom Netz getrennt.

Brandgefahr. Bei Betrieb mit induktiven Trafos jeden Trafo entsprechend den Herstellerangaben primärseitig absichern. Nur Sicherheitstransformatoren nach EN 61558-2-6 (VDE 0570 Teil 2-6) verwenden.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg und ist daher nicht geeignet für Anwendungen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik, wie z. B. Not-Aus, Notruf.

Antenne nicht kürzen, verlängern oder abisolieren. Gerät kann beschädigt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

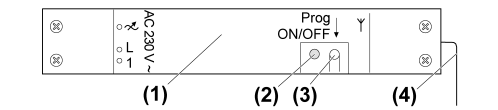


Bild 1

- (1) Dimmer
- (2) LED
- (3) Programmiertaste
- (4) Antenne

Funktion

Systeminformation

Die Sendeleistung, die Empfangscharakteristik und die Antenne dürfen aus gesetzlichen Gründen nicht verändert werden.

Das Gerät darf in allen EU- und EFTA-Staaten betrieben werden.

Die Konformitätserklärung steht auf unserer Internet-Seite.

Die Reichweite eines Funksystems aus Sender und Empfänger hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab.

Durch die Wahl des bestmöglichen Montageortes unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten kann die Reichweite des Systems optimiert werden.

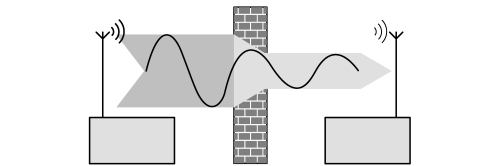


Bild 2: Reduzierte Reichweite durch bauliche Hindernisse

Beispiele für die Durchdringung von verschiedenen Materialien:

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatte	ca. 90 %
Ziegelstein, Pressspanplatte	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 1-40 %

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Funkgesteuertes Schalten und Dimmen von Glühlampen, HV-Halogenlampen und Tronic- oder induktive Trafos mit Halogenlampen Betrieb mit geeigneten Funksendern, mit Installationstastern oder Nebenstelle 2-Draht
- Geeignet für Mischbetrieb bis zur angegebenen Gesamtleistung (Technische Daten)
- Einbau in Zwischendecken und Aufputz-Montage

Kein Mischlastbetrieb von Tronic- und induktiven Trafos.

Es kann keine Kombination aus Präsenzmelder und Wächter eingelearn werden.

Produkteigenschaften

- Anschluss von Nebenstellen möglich
- Einschalten durch lampenschonenden Softstart
- Einschalthelligkeit dauerhaft speicherbar
- Lichtszenenbetrieb möglich
- Konstantlichtregelung in Verbindung mit einem Funk-Präsenzmelder möglich
- Nachlaufzeit von ca. 1 Minute in Verbindung mit Funk-Wächtern
- Leistungserweiterung durch Leistungszusätze (siehe Anleitung Leistungszusatz)
- Elektronischer Kurzschlusschutz mit dauerhafter Abschaltung spätestens nach 7 Sekunden
- Elektronischer Übertemperaturschutz
- Automatische Einstellung des zur Last passenden Dimmprinzips

Lastart	elektrisches Verhalten	Dimmprinzip
Glühlampen	ohmsch	Phasenabschnitt
HV-Halogenlampen	ohmsch	Phasenabschnitt
Tronic-Trafos mit Halogenlampen	kapazitiv	Phasenabschnitt
dimmbare induktive Trafos mit Halogenlampen	induktiv	Phasenanschnitt

Flackern der angeschlossenen Leuchtmittel durch Unterschreiten der angegebenen Mindestlast oder durch Rundsteuerimpulse der Elektrizitätswerke möglich. Dies sind keine Mängel des Gerätes.

Kurzzeitiges Flackern bei Lasterkennung von ohmschen Lasten. Während der Lasterkennung ist keine Bedienung möglich.

Bedienung

Bedienung mit Funksender

Um den Dimmer bedienen zu können, muss ein Funksender eingelearn sein.

Anleitung des Funksenders beachten.

Bedienung über Nebenstelle 2-Draht oder Installationstaster

Licht schalten

Das Licht wird mit der gespeicherten Einschalthelligkeit eingeschaltet (siehe Kapitel Inbetriebnahme) oder ausgeschaltet.

Nebenstelle 2-Draht:

- Taste oben oder unten kurz drücken.

Installationstaster:

- Taste kurz drücken.

Licht mit minimaler Helligkeit einschalten

Nebenstelle 2-Draht:

- Taste unten lang drücken.

Installationstaster:

- Taste lang drücken.

Helligkeit einstellen

Licht ist eingeschaltet.

Nebenstelle 2-Draht:

- Taste oben länger 0,5 Sekunden betätigen. Licht wird heller bis Maximalhelligkeit.
- Taste unten länger 0,5 Sekunden betätigen.

Licht wird dunkler bis Minimalhelligkeit.

Installationstaster:

- Bei jeder Betätigung wechselt die Dimmrichtung.
 - Taste gedrückt halten, bis gewünschte Helligkeit erreicht ist.
- Solange die Taste gedrückt wird, verändert sich die Helligkeit. Ist die Maximalhelligkeit erreicht, kehrt sich der Vorgang um und die Helligkeit verändert sich bis zur Minimalhelligkeit usw.

Informationen für Elektrofachkräfte

Montage und elektrischer Anschluss

GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Dimmer anschließen und montieren

Mindestens 0,5 m Abstand zu metallischen Flächen und zu elektrischen Geräten, z. B. Mikrowellenofen, Hifi- und TV-Anlagen, Vorschaltgeräten oder Transformatoren einhalten.

Mindestens 1 m Abstand zwischen Sender und Empfänger einhalten, um eine Übersteuerung des Empfängers zu vermeiden.

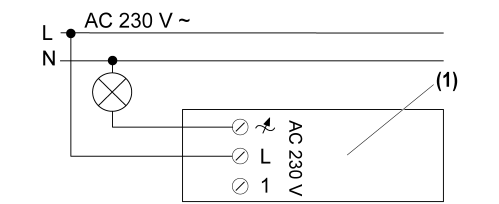


Bild 3: Anschlussplan Dimmer

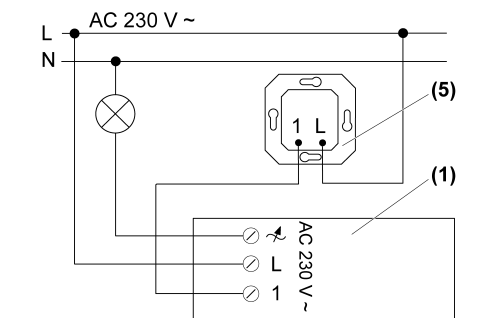


Bild 4: Anschlussplan Dimmer mit Nebenstelle 2-Draht

(5) Nebenstelle 2-Draht

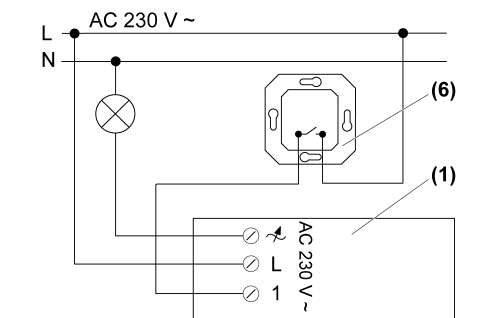


Bild 5: Anschlussplan Dimmer mit Installationstaster

(6) Installationstaster

- Beleuchtete Installationstaster müssen über eine separate N-Klemme verfügen.
- Dimmer gemäß entsprechendem Anschlussplan (Bild 3), (Bild 4) oder (Bild 5) anschließen.
- Liefern mehrere Leitungsschutzschalter gefährliche Spannungen an Gerät oder Last, die Leitungsschutzschalter koppeln oder mit einem Warnhinweis so beschriften, dass ein Freischalten sichergestellt ist.

- Antenne möglichst frei gestreckt verlegen.
- Leitungsempfehlung für wirksame Zugentlastung: H05VV-F 3G 1,5
- Netzspannung einschalten
- Der Dimmer stellt das zur Last passende Dimmprinzip ein.
- Durch kurzes Betätigen der Programmiertaste (3), ca. 1 Sekunde, kann die Last ein- oder ausgeschaltet werden.

Inbetriebnahme

Anleitung des Funksenders beachten.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag beim Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Funksender einlernen

Sind alle Speicherplätze belegt, muss erst ein bereits eingelearnter Funksender gelöscht werden. Dazu alle eingelearnen Kanäle und Lichtszenen des Funksenders einzeln löschen.

Abstand zwischen Empfänger und Funksender beträgt 0,5 m bis 5 m.

Last ist ausgeschaltet.

- Programmiertaste ca. 4 Sekunden drücken. LED blinkt. Gerät befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
- Lerntelegamm am Funksender auslösen (siehe Anleitung Funksender). LED leuchtet. Funksender ist eingelearn.
- Programmiertaste kurz drücken. Last schaltet ein. Gerät befindet sich im Betriebsmodus.

Der Programmiermodus wird nach ca. 1 Minute automatisch verlassen.

Lichtszenentasten separat einlernen.

Beim Einlernen eines Funksenders werden vorhandene Alles-Ein- und Alles-Aus-Tasten automatisch mitgelernt.

Einschalthelligkeit speichern

Ein eingestellter Helligkeitswert kann im Dimmer als Einschalthelligkeit gespeichert werden.

- Im Auslieferungszustand ist als Einschalthelligkeit die maximale Helligkeit eingestellt.
- Licht auf die gewünschte Helligkeit einstellen.
- Programmiertaste länger als 4 Sekunden drücken. Einschalthelligkeit wird gespeichert. Zur Bestätigung wird die Beleuchtung kurz aus- und wieder eingeschaltet.
- Die gespeicherte Einschalthelligkeit bleibt bei Netzspannungsausfall erhalten.

Funksender einzeln löschen

- Zu löschenden Funksender erneut einlernen (siehe Funksender einlernen). LED blinkt schnell. Funksender ist gelöscht.
- Sind mehrere Kanäle oder Lichtszenen eines Funksenders eingelearn, müssen alle einzeln gelöscht werden.

Alle Funksender löschen

Last ist ausgeschaltet.

- Programmiertaste ca. 20 Sekunden drücken. Nach ca. 4 Sekunden blinkt die LED. Nach ca. 20 Sekunden blitzt die LED.
- Während der nächsten 6 Sekunden die Programmiertaste loslassen und nochmals für ca. 1 Sekunde drücken. LED leuchtet. Funksender werden gelöscht. LED blinkt schnell. Alle Funksender sind gelöscht.

Anhang

Das Symbol bestätigt die Konformität des Produktes mit den einschlägigen Richtlinien.

Technische Daten

Nennspannung AC 230 V ~
Netzfrequenz 50 / 60 Hz
Umgebungstemperatur 0 ... +55 °C
Schutzart IP 20

Anschlussleistung bei 35 °C

Leistungsangaben einschließlich Trafoverlustleistung.

Induktive Trafos mit mindestens 85 % Nennlast betreiben.

Bei ohmsch - induktiver Mischlast maximal 50 % Anteil ohmsche Last. Andernfalls kann es zu falschem Einmessen des Dimmers kommen.

Glühlampen	50 ... 315 W
HV-Halogenlampen	50 ... 315 W
Tronic-Trafos	50 ... 315 W
Induktive Trafos	50 ... 315 VA
ohmsch-induktiv	50 ... 315 VA
ohmsch-kapazitiv	50 ... 315 W
kapazitiv-induktiv	nicht zulässig

Leistungsreduzierung pro 5 °C Überschreitung von 35 °C -10 %

Anschluss eindrätig max. 4 mm²
feindrätig mit Aderendhülse max. 1,5 mm²

Anschluss max. 2,5 mm²
feindrätig mit Aderendhülse max. 2,5 mm²

Leistungszusätze siehe Anleitung
Leistungszusatz 187×28×28 mm

Abmessung L×B×H Anzahl Nebenstellen
Gesamtlänge Lastleitung unbegrenzt
Gesamtlänge max. 100 m
Nebenstellenleitung max. 100 m
Trägerfrequenz 433,42 MHz (ASK)
Einlernbare Funksender max. 30

Die Symbolik der Dimmer-Last-Kennzeichnung gibt bei Dimmern die anschließbare Lastart bzw. das elektrische Verhalten einer Last an:
R = ohmsch, L = induktiv, C = kapazitiv

Hilfe im Problemfall

Dimmer schaltet Last kurz aus und wieder ein.

Ursache: Kurzschlusssschutz hat ausgelöst, aber zwischenzeitlich liegt kein Fehler mehr vor.

Dimmer schaltet Last aus und lässt sich nicht wieder einschalten.

Ursache 1: Elektronischer Kurzschlusssschutz hat ausgelöst.

Kurzschluss beseitigen.

Der elektronische Kurzschlusssschutz beruht nicht auf einer konventionellen Sicherung, keine galvanische Auftrennung des Laststromkreises.

Ursache 2: Übertemperaturschutz hat ausgelöst.

Dimmer vom Netz trennen, dazu zugehörige Leitungsschutzschalter ausschalten.

Dimmer mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

Einbausituation prüfen.

Angeschlossene Last reduzieren.

Leitungsschutzschalter und Dimmer wieder einschalten.

Dimmer reagiert nicht oder nur manchmal.

Ursache 1: Batterie im Sender ist leer.

Batterie wechseln.

Ursache 2: Funkreichweite ist überschritten. Bauliche Hindernisse reduzieren die Reichweite.

Einbausituation prüfen.

Verlegung der Antenne prüfen. Gestreckte Verlegung erhöht die Reichweite.

Einsatz eines Funk-Repeaters.

Bedienungs- und Montageanleitung Bedienings-en montagehandleiding

Funk Universal-Dimmaktor EB

Radiografische universele dimactor inbouw

Best.-Nr. /Best.nr. 181

Funkbus  

Berker GmbH & Co. KG
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Telefon + 49 (0) 2355/905-0
Telefax + 49 (0) 2355/905-111
www.berker.de

Berker Schalter und Systeme

24.05.2012
82531851
97-09511-000

Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden oder das Gerät portofrei mit Fehlerbeschreibung an unser Service-Center senden.

Berker GmbH & Co. KG
Service-Center
Hubertusstraße 17
D-57482 Wenden-Ottfingen
Telefon: 0 23 55 / 90 5-0
Telefax: 0 23 55 / 90 5-111

Radiografische universele dimactor inbouw

Veiligheidsinstructies

De inbouw en montage van elektrische apparaten mag alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Ernstig letsel, brand of materiële schade mogelijk. Handleiding volledig doorlezen en aanhouden.

Gevaar door elektrische schokken. Voordat werkzaamheden aan het apparaat of de last worden uitgevoerd, moeten deze worden vrijgeschakeld. Daarbij moet rekening worden gehouden met alle installatieautomaten die gevaarlijke spanningen aan het apparaat of de last leveren.

Gevaar voor elektrocutie. Apparaat is niet geschikt voor vrijschakelen. Ook bij uitgeschakeld apparaat is de last niet galvanisch van het net gescheiden.

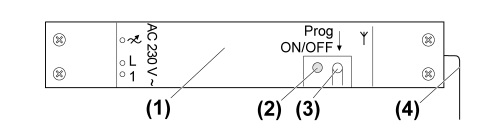
Brandgevaar Bij gebruik met inductieve trafo's iedere trafo overeenkomstig de specificaties van de leverancier aan de primaire zijde zekeren. Uitsluitend veiligheidstransformatoren vlg.s. EN 61558-2-6 gebruiken.

De radio-overdracht verloopt via een niet exclusieve overdrachtsroute en is daarom niet geschikt voor toepassingen op het gebied van de veiligheidstechniek, zoals bijv. nood-stop of noodoproep.

Antenne niet inkorten, verlengen of isolatie verwijderen. Apparaat kan beschadigd raken.

Deze handleiding is onderdeel van het product en moet door de eindklant worden bewaard.

Constructie apparaat



Afbeelding 1

- (1) Dimmer
- (2) LED
- (3) Programmeerknop
- (4) Antenne

Functie

Systeeminformatie

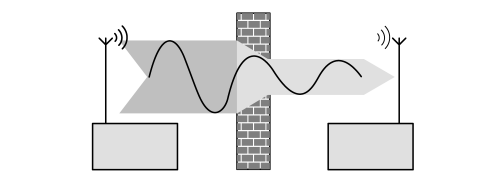
Het zendvermogen, de ontvangstkarakteristiek en de antenne mogen om wettelijke redenen niet worden veranderd.

Het apparaat mag in alle EU- en EFTA-staten worden gebruikt.

De conformiteitsverklaring is beschikbaar op onze internet-pagina.

De reikwijdte van een radiografisch systeem dat bestaat uit zender en ontvanger hangt af van verschillende factoren.

Door de keuze van de best mogelijke montageplaats rekening houdend met de bouwkundige omstandigheden kan de reikwijdte van het systeem worden ge-optimaliseerd.



Afbeelding 2: Gereduceerde reikwijdte door bouwkundige hindernissen.

Voorbeelden voor doordringing van verschillen-de materialen:

Materiaal	Doordringing
Hout, Gips, Gipsplaat	ca. 90 %
Baksteen, Spaanplaat	ca. 70 %
Gewapend beton	ca. 30 %
Metaal, Metaalrooster	ca. 10 %

Regen, Sneeuw	ca. 1-40 %
---------------	---------------------------

Bedoeld gebruik

- Radiografisch schakelen en dimmen van gloeilampen, TL-lampen, HV-halogeelampen en tronic- of inductieve trafo's met halogeelampen
- Gebruik met geschikte radiografische zenders, met installatiedruknoppen of nevenaansluiting 2-draads
- Geschikt voor mengbedrijf tot aan het opgegeven totale vermogen (technische gegevens).
- Inbouw in verlaagde plafonds en opbouwmontage

- Geen menglastbedrijf van Tronic- en inductieve trafo's.

- Er kan een combinatie van aanwezigheidsmelder en -bewaking worden ingeleerd.

Producteigenschappen

- Aansluiting van nevenaansluitingen mogelijk
- Inschakelen via lampbesparende softstart
- Inschakelhelderheid permanent bewaard
- Lichtscenariobedrijf mogelijk
- Constantlichtregeling in combinatie met een radiografische aanwezigheidsmelder mogelijk
- Nalooptijd van ca. 1 minuut in combinatie met radiografische bewaking
- ermogensuitbreiding door vermogenseenheid (zie handleiding vermogenseenheid)
- Elektronische kortsluitbeveiliging met permanente afschakeling ten laatste na 7 seconden
- Elektronische overtemperatuurbeveiliging
- Automatische instelling van het bij de last passende dimprincipe

Belastings-soort	Elektrisch ge-drag	Dimprincipe
Gloeilampen	Ohms	Faseafsnijding
HV-halogeelampen	Ohms	Faseafsnijding
Tronic-trafo's met halogeelampen	Capacitief	Faseafsnijding
Dimbare inductieve trafo's met halogeelampen	Inductief	Faseaansnijding

- Flakkeren van de aangesloten lichtbron door overschrijden van de minimale last of door rondstuurimpulsen van het elektriciteitsbedrijf mogelijk. Dit zijn geen gebreken van het apparaat.

- Kortstondig flikkeren bij lasherkenning van ohmse lasten. Tijdens de lastherkenning is bediening niet mogelijk.

Bediening

Bediening met radiografische zender

Om de dimmer te kunnen bedienen, moet een radiografische zender zijn ingeleerd.

- Handleiding van de radiografische zender aanhouden.

Bediening via nevenaansluiting 2-draads of installatiedruknop

Licht schakelen

- Het licht wordt met de opgeslagen inschakelhelderheid ingeschakeld (zie hoofdstuk Inbedrijfname) of uitgeschakeld.

Nevenaansluiting 2-draads:

- Toets boven of onder kort indrukken.

Installatiedruknop:

- Druknop kort indrukken.

Licht met minimale helderheid inschakelen

Nevenaansluiting 2-draads:

- Druknop onder lang indrukken

Installatiedruknop:

- Druknop lang indrukken.

Helderheid instellen

Licht is ingeschakeld.

Nevenaansluiting 2-draads:

- Knop boven langer dan 0,5 s indrukken.

Licht wordt helderder tot maximale helderheid.

- Knop onder langer dan 0,5 s indrukken.

Licht wordt donkerder tot minimale helderheid.

Installatiedruknop:

- Bij iedere bediening wisselt de dimrichting.

- Knop ingedrukt houden, tot de gewenste helderheid is bereikt.

- Zolang de knop ingedrukt wordt, verandert de helderheid. Wanneer de maximale helderheid is bereik, keert de procedure om en verandert de helderheid tot de minimale helderheid enz.

Informatie voor elektromonteurs

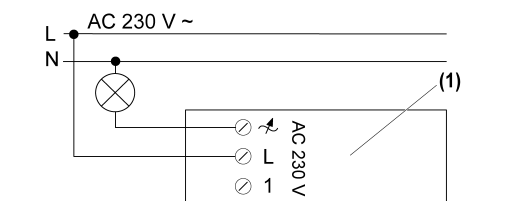
Montage en elektrische aansluiting

GEVAAR!
Elektrische schok bij aanraken van onderdelen die onder spanning staan.
Elektrische schokken kunnen dodelijk letsel tot gevolg hebben.
Voordat werkzaamheden aan het apparaat of de last worden uitgevoerd, moeten alle bijbehorende installatieautomaten worden vrijgeschakeld. Spanningvoerende delen in de omgeving afdekken!

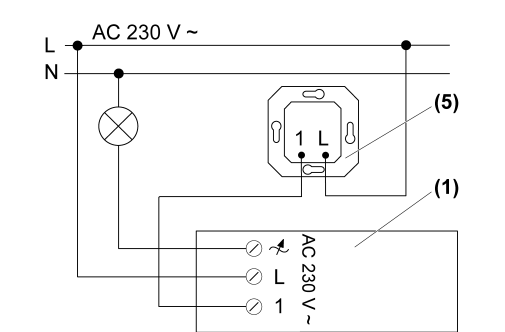
Dimmer aansluiten en monteren

Minimaal 0,5 meter afstand tot metalen oppervlakken en elektrische apparaten, bijv. magnetrons, hifi- en TV-installaties, voorschakelapparaten of transformatoren aanhouden.

Minimaal 1 meter afstand tussen zender en ontvanger aanhouden, om oversturing van de ontvanger te voorkomen.

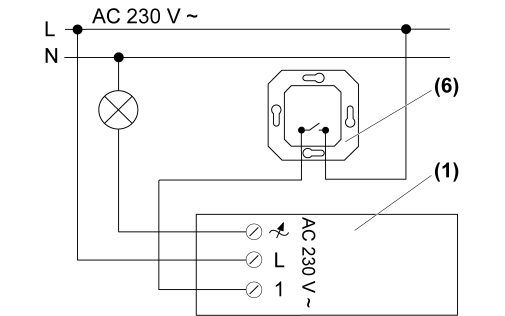


Afbeelding 3: Aansluitschema dimmer



Afbeelding 4: Aansluitschema dimmer met nevenaansluiting 2-draads

(5) Nevenaansluiting 2-draads



Afbeelding 5: Aansluitschema dimmer met installatiedruknop

(6) Installatiedruknop

- Verlichte installatiedruknoppen moeten over een afzonderlijke N-klem beschikken.

- Dimmer conform bijbehorende aansluitschema (afbeelding 3), (afbeelding 4) of (afbeelding 5) aansluiten.

- Wanneer meerdere installatieautomaten gevaarlijke spanningen aan het apparaat of de last leveren, de installatieautomaten koppelen of met een waarschuwing zodanig beletteren, dat vrijschakelen is gewaarborgd.

- Antenne zo mogelijk vrij gestrekt installeren.

- Kabelaanbeveling voor effectieve trekontlasting: H05VV-F 3G 1,5

- Netspanning inschakelen

De dimmer schakelt het bij de last passende dimprincipe in.

- Door kort indrukken van de programmeerknop (3), ca. 1 seconde, kan de last worden in- of uitgeschakeld.

Inbedrijfname

- Handleiding van de radiografische zender aanhouden.

GEVAAR!
Elektrische schok bij aanraken van onderdelen die onder spanning staan.
Elektrische schokken kunnen dodelijk letsel tot gevolg hebben.
Voordat werkzaamheden aan het apparaat worden uitgevoerd, moeten spanningvoerende delen in de omgeving worden afgedekt!

Radiografische zender inleren

- Wanneer alle geheugenplaatsen zijn bezet, dan moet eerst een al ingeleerde radiografische zender worden gewist. Daarvoor alle ingeleerde kanalen en lichtscenario's van de radiografische zender afzonderlijk wissen.

De afstand tussen ontvanger en radiografische zender is 0,5 tot 5 m.

De last is uitgeschakeld.

- De programmeerknop ca. 4 seconden indrukken.

De LED knippert. Het apparaat bevindt zich gedurende ca. 1 minuut in de programmeermodus.

- Leertelegram aan radiografische zender activeren (zie handleiding radiografische zender).

De LED brandt. De radiografische zender is ingeleerd.

- Programmeertoets kort indrukken.

Last schakelt in. Apparaat staat in de bedrijfsstand.

- De programmeermodus wordt na ca. 1 minuut automatisch verlaten.

- Lichtscenariotoetsen afzonderlijk inleren.

- Bij het inleren van een radiografische zender worden aanwezige alles-aan- en alles-uit-toetsen automatische meegeleerd.

Inschakelhelderheid opslaan

Een ingestelde helderheidswaarde kan in de dimmer als inschakelhelderheid worden opgeslagen.

- In de uitleveringstoestand is als inschakelhelderheid de maximale helderheid ingesteld.

- Licht op de gewenste helderheid instellen.

- De programmeerknop langer dan 4 seconden indrukken.

De inschakelhelderheid wordt opgeslagen. Ter bevestiging wordt de verlichting kort uit- en weer ingeschakeld.

- De opgeslagen inschakelhelderheid blijft bij uitval van de netspanning behouden.

Radiografische zenders afzonderlijk wissen

- De te wissen radiografische zender opnieuw inleren (zie radiografische zender inleren). De LED knippert snel. De radiografische zender is gewist.

- Wanneer meerdere kanalen of lichtscenario's van een radiografische zender zijn ingeleerd, dan moeten deze afzonderlijk worden gewist.

Alle radiografische zenders wissen

De last is uitgeschakeld.

- De programmeerknop ca. 20 seconden indrukken.

Na ca. 4 seconden knippert de LED.

Na ca. 20 seconden flitst de LED.

- Gedurende de volgende 6 seconden de programmeerknop loslaten en nogmaals gedurende 1 s indrukken.

De LED brandt. De radiografische zender wordt gewist.

De LED knippert snel. Alle radiografische zenders zijn gewist.

Bijlage

- Het symbool bevestigt de comformiteit van het product met de geldende richtlijn.

Technische gegevens

Nominale spanning	AC 230 V ~
Netfrequentie	50 / 60 Hz
Omgevingstemperatuur	0 ... +55 °C
Beschermingsgraad	IP 20

Aansluitvermogen bij 35 °C

- Vermogensspecificaties inclusief trafoverliesvermogen.

- Inductieve trafo's met minimaal 85% nom. belasting gebruiken.

- Bij ohms-inductieve mengbelasting maximaal 50% aandeel ohmse last. Anders kan verkeerd inneten van de dimmer ontstaan.

Gloeilampen	50 ... 315 W
HV-halogeelampen	50 ... 315 W
Tronic-trafo's	50 ... 315 W
Inductieve trafo's	50 ... 315 VA
ohms-inductief	50 ... 315 VA
ohms-capacitief	50 ... 315 W
Capacitief-inductief	Niet toegestaan

Vermogensreductie per 5 °C overschrijding van 35°C

Aansluiting massief	max. 4 mm²
soepel met adereindhuls	max. 1,5 mm²
soepel	max. 2,5 mm²

Extra vermogen zie handleidng Extra vermogen

Afmeting LxBxH	187×28×28 mm
Aantal nevenaansluitingen	Onbegrensd
Totale lengte lastkabel	max. 100 m
Totale lengte kabel nevenaansluiting	max. 100 m

Draagfrequentie	433,42 MHz (ASK)
Inleerbare radiozender	max. 30

- De symbolen van de dimmer-lastmarkering geven bij dimmers het aansluitbare lasttype resp. het elektrische gedrag van een last aan:
R = ohms, L = inductief, C = capacitief

Hulp bij problemen

Dimmer schakelt last kort uit en weer in.

Oorzaak: kortsluitbeveiliging geactiveerd, maar ondertussen is geen storing meer aanwezig.

Dimmer schakelt last uit en laat zich niet weer inschakelen.

Oorzaak 1: elektronische kortsluitbeveiliging aangesproken.

Kortsluiting verhelpen.

- De elektronische kortsluitbeveiliging berust niet op principe van een conventionele zekering, geen galvanische scheiding van het belastingstroomcircuit.

Oorzaak 2: overtemperatuurbeveiliging heeft aangesproken.

Dimmer van netspanning losmaken, daarbij behorende installatieautomaten uitschakelen.

Dimmer minstens 15 minuten laten afkoelen.

Inbouwsituatie controleren.

Aangesloten last verlagen.

Installatie-automaaten en dimmer weer inschakelen.

Dimmer reageert niet of slechts af en toe.

Oorzaak 1: batterij in de zender is leeg.

Batterij vervangen.

Oorzaak 2: radiografisch bereik is overschreden. Bouwkundige hindernissen reduceren het bereik.

Inbouwsituatie controleren.

Installatie antenne controleren
Dimmer schakelt last uit en kan pas na enige tijd weer worden ingeschakeld.

Toepassen van een radio-repeater.

Garantie

Wij behouden ons het recht voor om technische en formele wijzigingen aan het product aan te brengen, voor zover deze de technische vooruitgang dienen.

Onze garantie voldoet aan de desbetreffende wettelijke bepalingen.

Neem bij garantiekwesties contact op met het verkooppunt of stuur het apparaat franco met beschrijving van de opgetreden defecten naar de desbetreffende regionale vertegenwoordiging.